

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

345 (15.12.1894) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 345. Viertes Blatt. Samstag den 15. Dezember (folgt ein fünftes Blatt). 1894.

Bekanntmachung.

Die Weihnachtssendungen betreffend.

Das Reichs-Postamt richtet auch in diesem Jahre an das Publikum das Ersuchen, mit den Weihnachtssendungen bald zu beginnen, damit die Paketmassen sich nicht in den letzten Tagen vor dem Feste zu sehr zusammenbrängen, wodurch die Pünktlichkeit in der Beförderung leidet.

Die Pakete sind dauerhaft zu verpacken. Dünne Pappkasten, schwache Schachteln, Cigarrenlisten etc. sind nicht zu benutzen. Die Aufschrift der Pakete muß deutlich, vollständig und haltbar hergestellt sein. Kann die Aufschrift nicht in deutlicher Weise auf das Paket gesetzt werden, so empfiehlt sich die Verwendung eines Blattes weißen Papiers, welches der ganzen Fläche nach fest aufgeklebt werden muß. Bei Fleischsendungen und solchen Gegenständen in Leinwandverpackung, welche Feuchtigkeit, Fett, Blut etc. abgeben, darf die Aufschrift nicht auf die Umhüllung geklebt werden. Am zweckmäßigsten sind gedruckte Aufschriften auf weißem Papier. Dagegen dürfen Formulare zu Post-Paketadressen für Paketaufschriften nicht verwendet werden. Der Name des Bestimmungsorts muß stets recht groß und kräftig gedruckt oder geschrieben sein. Die Paketaufschrift muß sämtliche Angaben der Begleitadresse enthalten, zutreffendenfalls also den Frankovermerk, den Nachnahmetrag nebst Namen und Wohnung des Absenders, den Vermerk der Selbstbestellung u. s. w., damit im Falle des Verlustes der Begleitadresse das Paket auch ohne dieselbe dem Empfänger ausgehändigt werden kann. Auf Paketen nach größeren Orten ist die Wohnung des Empfängers, auf Paketen nach Berlin auch der Buchstabe des Postbezirks (C., W., SO. u. s. w.) anzugeben. Zur Beschleunigung des Betriebes trägt es wesentlich bei, wenn die Pakete frankirt aufgeliefert werden; die Vereinigung mehrerer Pakete zu einer Begleitadresse ist thunlichst zu vermeiden.

Berlin W., 10. Dezember 1894.

Reichs-Postamt, Abtheilung I.
Fritsch.

Dankfagung.

Für die Christbescherung des städt. Krankenhauses sind an Geldgeschenken eingegangen: von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin 50 M., Ihrer Hochgeboren der Gräfin Rhena 40 M., Freiherrn von Hardenberg 25 M., R. Sch. 20 M., Stadtrat Höpner 20 M., G. E. 10 M., S. 5 M., Ungenannt 3 M., E. H. 10 M., Frau Al. Seeligmann 25 M., L. J. 10 M., A. B. 5 M., Frau Luise Spreng 10 M., Frau Köhler aus Spöck 10 M., Frau Oberbürgermeister Lauter 10 M., Frau Reih, geb. Frein Seutter von Löben, 20 M., Fräul. Karoline Widmann 20 M., Frau A. Straus Wittwe 20 M., Bankier A. Straus 20 M., Blechner Böhringer 3 M., Karl Wimpfheimer 5 M., Schreiner G. Brog 3 M., Geh. Rat Hebling 10 M., Ungenannt 60 M., Bezirksoberbeamter Wegrich 30 M., Privatier Heinrich Bauer 10 M., Ungenannt 1 M., F. Baumbach 5 M., Rechtsanwalt Binz 5 M., Stadtrat Balz 10 M.

Für diese Gaben sprechen wir Namens der Beschenkten den herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1894.

Krankenhaus-Kommission.

Siegrist.

Schumann.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir für Abtheilung IV Mädchenfürsorge erhalten: brch. Frn. Bürgerm. Krämer v. R. Sch. 15 M., v. Fr. Kommerzienrath Schneider 20 M., Fr. Geh. Rath Hebling 10 M., Fr. Prälat Doll 10 M., Fr. Stayer v. Froben 40 M. nebst 6 Arbeitskörben u. für das Fürsorgeheim 20 M., Fr. Finanzminister Gütstätter, Exc. 20 M., Wolle 3. Strümpfen, 1 Schürze, 1 Paar Beinkleider, Fr. Oberbürgerm. Lauter 18 Meter Kleiderstoff; brch. Fr. M. Harber v. Gehrm. Knopf 3 Kapuzen, 2 Paar Beinkleider, 3 Pelzhäutchen, v. Frn. Rfm. Christian Dertel 27 Meter bedruckten Kleiderstoff, Frn. Rfm. Darnbacher 6 warme Jacken, Frn. Rfm. C. Cramer 9 Kapuzen u. 3 Paar Strümpfe, Fr. Oberlandesgerichtsrath Ahles 10 M., Fr. Sekretär Wollenberg 5 M., Fr. v. Rottberg 4 Spruchtafeln u. 3 M., Fr. Geheimrath v. Stöffer, Exc. 10 M., Fr. Amtmann Belzer 5 M., Ung. 10 M., Ung. 5 M., Ung. 5 M., Fr. Oberst Weigel 3 M., Fr. v. Babo 4 M., Fr. v. Jenne 2 M., Fr. M. Levinger 5 M., Frn. Rfm. Dehl 12 Paar Strümpfbänder, Frn. Rfm. Langer Schreibmappe, Papier, Kalender u. Halter, Fr. Consul Bielefeld 10 M., Fr. v. Würdenau 10 M., Fr. Geheimrath Haas 5 M., Ung. 2 M., Herren Kfl. Hestert & Kieser 12 Meter Flanell, Fr. Finanzrath Beder 4 M., Fr. Postbr. Beder 10 M., Fr. Rosalie Strauß 10 M., Fr. Hammer 5 M., Ung. 2 M., Fr. Ministerialrath Föhrenbach 5 M., Fr. Oberlandesgerichtsrath Heinebrimer 10 M., Fr. Vertha Gutmann 5 M., Fr. Medizinalrath Weill 6 M., Fr. Ida Weill 10 M., Fr. Oberrechnungsrath Cron 5 M., Fr. Dr. Schnez 3 M., Fr. Bürgermeister Krämer 5 M., Fr. Geh. Hofrath Ballroff 5 M., Fr. Heischel 5 M., Fr. Brecht 10 M., R. K. 10 M., Fr. Geh. Rath Dr. Ullmann 10 M., Fr. M. Harter 5 M., Fr. Geh. v. Red 10 M.; für das Fürsorgeheim: v. Fr. Lazarus Bar 3 M., Fr. L. S. Janzon 5 M., Ung. 3 M., Fr. Pfarrer Kaiser 3 M., Fr. L. u. E. Lang 5 M., Fr. Präsident Wieland 3 M., Frn. Rfm. Bolander 20 Meter Flanell, 27 Meter Kattun, versch. Reste, Fr. v. Herzer 6 Paar wollene Handschuhe, Fr. Rfm. Keller, Wabstr., 10 M., Futter u. Knöpfe, Fr. Apotheker Altker 4 Meter Stoff 3 Schürzen.

Für diese reichen Zuwendungen beehren wir uns den verbindlichsten Dank auszusprechen.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1894.

Der Vorstand.

Dankfagung.

Durch die Gnade Ihrer Königl. Hoheit der Durchlauchtigsten Großherzogin erhielten wir für unsere Kranken Fünfzig Mark, wofür wir unterthänigst danken.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1894.

Der Vorstand des St. Vincentius-Vereins.

Das Emporkommen Napoleon Bonaparte's.

10 Vorträge von Prof. Dr. Arth. Böhlingk.

Letzter Vortrag: „Napoleon's Glück und Ende“.

Montag den 17. Dezember, Abends 7 1/4 Uhr präcis, im Saale des Großherzogl. Konservatoriums (Sofienstraße 35).

Karten am Saaleingang.

2.1.

Zwangs-Versteigerung.

Samstag den 15. Dezember 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: ein Kanapee, Karlsruher, den 12. Dezember 1894.

Wutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 17. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Möbelwagen, 3 Britischenwagen, 2 Biergeschirre, 1 Velociped, 3 Rindslederhäute, 100 Säcke Cement, 12 Hühner, eine Partie Dachpappe, Ebon- und Mosaikplättchen, mehrere Sophas, Schränke, Waschkommode, 1 Sekretär, Baksteinische, Nachttische, Nähmaschinen, Kommode, Blumentische, Uhren, Bilder, Spiegel, Vorhänge, Teppiche, Bücher und sonst Verschiedenes. Karlsruhe, den 13. Dezember 1894.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 18. Dezember 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 doppelten Kleiderkasten, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Waschkommode mit Marmorauflage. Karlsruhe, den 13. Dezember 1894.

Wutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 18. Dezember 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 30 Mille Cigarren. Karlsruhe, den 13. Dezember 1894.

Wutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Bahnhofsstraße 54 ist im 4. Stock ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen, Küchenantheil und Keller an zwei anständige Leute sofort oder auf 1. Januar zu vermieten.

Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung mit Balkon von 6 Zimmern, Bad, Garderobe und sonstigem Zugehör sofort oder auf 23 April 1895 zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnungen zu vermieten

auf 23. April 1895: 3.1.

1 Bel-Etage von 12 Zimmern und Zugehör,
1 Bel-Etage von 8 Zimmern und Zugehör,
1 Bel-Etage von 7 Zimmern und Zugehör,
1 Parterre von 4 Zimmern, Alkov und Zugehör.
Näheres durch W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Wohnungs-Gesuch.

*21. Stellung mit Wohnung per Anfang April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7419 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer und Kuchebör im östlichen Stadtteil sofort gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7432 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Luisenstraße 62 ist im 5. Stock sofort ein möbliertes Zimmer an einen Arbeiter zu vermieten.

* 2.1. Waldstraße 77 ist ein freundliches Mansardenzimmer sofort zu vermieten.

* 2.1. Bahnhofsstraße 54 ist im 4. Stock ein gut möbliertes, heizbares Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein geräumiges, ruhiges und hübsch möbliertes Schlafzimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Ecke der Ruppurr- und Schützenstraße 65, eine Treppe hoch.

Dienst-Anträge.

* Ein junges Mädchen vom Lande findet auf's Ziel gute Stelle: Wilhelmstraße 2.

2.1. Ein junges, williges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet Stelle auf's Ziel: Birkel 28 im 4. Stock.

Ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit findet auf Weihnachten gute Stelle: Herrenstraße 10.

3.1. Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sowie sämtliche Hausarbeit pünktlich besorgt, auf's Ziel gesucht: Kriegstraße 32 im 1. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sowie ein Mädchen für häusliche Arbeiten finden auf's Ziel gute Stellen: Adlerstraße 41 im 2. Stock.

3.1. Ein braves fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten Stelle, Hardtstraße 2, Restauration Falkenstein.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet sofort und auf Weihnachten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

* Auf ein Haus in Mitten der Stadt werden 7000 Mark auf I. Hypothek zu 4%, per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7427 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1000 Mf. werden auf II. Hypothek alsbald gesucht. Anträge unter Nr. 7431 befördert das Kontor des Tagblattes.

11400 Mf. II. Hypothek werden zu cediren gesucht. Anträge unter Nr. 7430 befördert das Kontor des Tagblattes.

20000 Mark

zur II. Hypothek, auf ein größeres Anwesen in guter Lage, werden sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 7429 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

für sofort nach **auswärts** ein tüchtiges, erfahrenes **Mädchen** zur Pflege eines kleinen Kindes. Nur solche, welche über ähnliche Stellen gute Zeugnisse haben, wollen sich melden: Friedrichsplatz 10, drei Treppen hoch. 3.1.

E. Kellnerinnen, Büffeldamen, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen, Hausburschen finden und suchen Stellen durch **W. Sppele**, Haupt-Placierungsbüreau, Kronenstraße 42.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches Lust hat, das Blumenbinden zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

Friedrich Feger jr., Kunst- und Handelsgärtner, Blumenladen, Erbprinzenstraße 4.

Hausbursche.

Ein junger, tüchtiger Hausbursche findet sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 21.

Grabarbeit für Fuhrunternehmer.

3.1. Ein **Bauterrain** mit 3000 cbm Erdabhub sammt Abfuhr ist zu vergeben Näheres bei

K. Gössel.

Stelle-Gesuch.

* Für einen jungen Mann wird Stelle als **Kellner-Volontär** gesucht. Offerten sind unter Nr. 7428 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Buchbinder,

ein solider älterer, erfahrener, sucht per sofort bis 30. Dezember **Aushilfestellung**, gleichviel welcher Art. Gest. Offerten unter Nr. 7418 an das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

* 2.1. Ein Mann mit geläufiger Schrift sucht Beschäftigung im Abschreiben oder sonst eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine Frau sucht einen Monatsdienst, am liebsten des Nachmittags, oder sonstige Beschäftigung in Hausarbeiten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

* Herrenstiefel, Sohlen und Fled Mf. 2.40, Frauenstiefel, Sohlen und Fled Mf. 1.60, Kinderstiefel, Sohlen und Fled billig: Bähringersstraße 63 im Seitenbau.

Achtung!

* Mäße, Mägen und Kragen werden gut und sauber reparirt und ausgefüllert zu ganz billigen Preisen: Durlacherstraße 11, 1 Treppe hoch.

Verloren

wurde von der Markgrafenstraße 34 bis zum „König von Preußen“ ein brauner **Krimmer-Herrenhandschuh**. Abzugeben gegen Belohnung: Markgrafenstraße 34 im 3. Stock.

Hausverkauf.

— In der Nähe des Ludwigsplatzes ist ein 2 1/2 stöckiges Haus mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Vermöge seiner guten Lage, seiner vorzüglichen und großen Keller ist dasselbe für einen Weinhandler sowie für jedes andere Geschäft sehr geeignet.

Nähere Auskunft erteilt **E. Kreuzbauer**, Friedenstraße 15, parterre.

Grünwinkel. Haus-Verkauf.

* 2.1. Das Haus Nr. 37 nebst Stall und Scheuer und ein halber Morgen Acker ist zu verkaufen. Näheres bei der Eigentümerin in Grünwinkel.

Zu verkaufen.

* Ein nußbaumgewichenes **Silberschränken** (Vertico) ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 22 in der Schreiberei.

* Ein gut erhaltener **Kinderliegewagen**, ein mit Fell bezogenes **Schaukel Pferd**, ein **Puppenwagen** und ein kleiner **Vogelkäfig** sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 60, drei Treppen hoch.

* Ein schöner **Kaisermantel** für das Alter von 14—17 Jahren und ein gr. **Waukasten** sind billig abzugeben: Akademiestraße 28 im Seitenbau.

Eine gute 4/5 Geige

und eine feine **Bratsche** werden billig abgegeben. Event kann auch ein schöner **Doppelpfaffen** dazu gegeben werden. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen. * 2.1.

Hängelampe,

eine schöne, große, noch gut erhaltene, sowie ein verstellbares, beinahe noch neues

Kinderstühlchen

mit Tisch, zum Rollen eingerichtet, sind billig zu verkaufen: Kapellenstraße 30, parterre.

Packkisten und Körbe

werden billig abgegeben bei **Friedrich Feger jr.**, Erbprinzenstraße 4.

Gebrauchter Sitwagen

zu verkaufen: Kaiser-Allee 45 im 3. Stock.

Stroh

ist fortwährend in größeren Partien billig abzugeben.

F. Idstein, Eierhandlung, Hebelstraße 1.

Kauf-Gesuche.

2.1. Eine gute, gebrauchte **Nähmaschine** wird zu kaufen gesucht: Belfortstraße 7.

* **Junger, glatthaariger, männlicher Hund**, mittelgroße Rasse, zu kaufen gesucht: Nowads-Anlage 15, im 2. Stock (Vormittag).

Ankauf.**Für**

die Winter-Saison gebrauche ich einen großen Posten getragener **Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel**, gebrauchter **Betten, Möbel** etc. etc. und wäre für obige Gegenstände den höchsten Werth. Gest. Offerten sehe mit Vergnügen entgegen.

J. Levy, Markgrafenstraße 23.

Eine kinderlose Familie

wünscht gegen einmalige Vergütung ein Kind an Kindesstatt anzunehmen. Verschwiegenheit wird zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Cognac,

deutschen und französischen,

Rum, Arac,

ächttes

Schwarzwälder Kirschenwasser,

Punsch-Essenzen.

Alle Sorten

Liqueure:

Anisette, Bergamotte, Citron,

Crème de Vanille, Curaçao,

Himbeer, Kümmel, Gilka,

Maraschino empfiehlt

C. Wörner,

8 Herrenstraße 8.

Karl Kaufmann, Conditor,

Ludwigsplatz 61,

bringt hiermit seine als hochfein be'annte

Orangen-Punsch-Essenz,

eigenes Fabrikat, in empfehlende Erinnerung. 3.1.

Feinbäckerei,

alle dazu gehörigen Artikel empfehlen in bester, frischer Waare zu den billigsten Preisen

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,

Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

Maggi's Suppenwürze

nebst Gießhähnchen zum bequemen Gebrauch der Suppenwürze vorrätzig bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Punsch-Essenzen!

Arac-, Rum-, u. Burgunder-Punsch, Ananas-, Arac- und Orangen-Rum-Punsch, Kaiser-Punsch, ächten schwed. Expositions-Punsch empfiehlt in verschiedener Füllung äußerst billig 8.1.

F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant.

Karl Kaufmann, Conditor, Ludwigsplatz 61,

empfehlen seine bekannten vorzüglichen

Honiglebkuchen,

eigenes Fabrikat, in jeder Eintheilung von 1 Pfd. an, ebenso 8.1

Basler Leckerli und Haselnußlebkuchen.



Täglich frische holl. Angelfisch, Cabellau, Rheinlander, Turbots, Merlans, Ostender Coles empfiehlt
August Enz,
Karlstraße 12. Telephon 286.

Schellfische, Seezungen, Stockfische, Gangfische etc.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Quakers Oats

(amerikanische Hafergrübe) empfiehlt

L. Dörflinger.

Amaryllis du Japon,

piquante Parfümneheit

von Delettrez, Parfumeur, Paris, per Fl. M. 3.—, M. 5.—, M. 7.—, empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken

H. Delpy, 5.1.

Kaiserstr. 136, im Friedrichsbad.

Cartonnagen in Parfumerien, grosse Auswahl, bei

Hermann Delpy,

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Friedr. Maisch Sohn,

Nachf. E. Rothermel, empfiehlt

Christbaumschmuck, Christbaumlichter

in ächt Wachs, Ceresin und Stearin.

Ritterstrasse 10-12, dem Museum gegenüber.

Ritterstrasse 10-12, dem Museum gegenüber.

Brettener Lebkuchen,

Geschenk-Körbe,

in- und ausländ. Weine,

Liqueure, Cognac,

Schaumweine,

Punsch-Essenzen.

Sämmtliche Backartikel. 2.1.

Ritterstrasse 10-12, dem Museum gegenüber.

Ritterstrasse 10-12, dem Museum gegenüber.

Telephon 316.

Telephon 316.

B. Odenheimer,

Branntweinbrennerei u. Likörfabrik, an der Durlacher Allee.

Obstbranntweine

in: Kirschenwasser, Zwetschenwasser, Heidelbeergeist, Brombeergeist, Wachholderbeergeist, Pfirsich- und Himbeergeist, Birnen- und Apfelbranntwein in verschiedenen Jahrgängen und Qualitäten.

Tafel-Liköre und Crèmes:

Curaçao, Orange, Citron, Roses, Vanille, Cacao, Anisette, Maraschino, Menthe, Parfait d'amour.

Feine und mittelfeine Liköre:

Pfeffermünz, Getreidekümmel, Himbeer, Bergamotte, Nuss, Nelken, Zimmt, Vierländertropfen, Cassis.

Bitter-Liköre:

Alpenkräuter, Gebirgsbitter, Calmus, alter Schwede, Booncamp.

Punsch-Essenzen

in Rum, Arac, Orange, Ananas, Burgunder, Kaiserpunsch.

Deutsche und französische Cognacs

in vorzüglichen Qualitäten.

Rum, Arac, Vermouth di Torino, Absynthe. 8.1.

Erster Preis Ausstellung Karlsruhe 1892, Staatspreis, Heidelberg 1892.

Erster Preis Ausstellung Karlsruhe 1892, Staatspreis, Heidelberg 1892.

Georg Oehler, Hof-Conditor,

Herrenstrasse 18,

zeigt hiermit seine auf das Reichhaltigste und Eleganteste ausgestattete

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst an und bittet, dieselbe mit gütigem Besuche zu beehren.



Hasen!
ganze Hasen, Hasenziemer,
Hasenschlegel, Hasenragout,
Rehbüge,
Rehragout
empfiehlt in nur ganz frischer Waare
August Enz,
Großh. Hofwildpretpächter,
Karlsruhe 12. Telephon 236.

A. L. Beck,
Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne,
empfiehlt



täglich frisch eintreffende holl. Angelfische, Cabellau, Schollen, Sechte, Zander, Ostender Soles, Turbots (Steinbutt), Blau- und Silberfischen, frisch gewässerte Stockfische, engl. und holländ. Auster.

Strassburger Bratgänse, Enten, junge Hähnen, Poularden etc.

Elb- Ural- Astrachan- } **Caviar.**

Freiburger Brezelchen
täglich frisch.

Neu! Freiburger Brezelchen
in eleganten Cartons à 60 Stück Inhalt.

Westfälischen
Pumpnickel.
Friedrichsdorfer Zwieback.

Frankfurter Bratwürste
empfiehlt
L. Dörflinger.

Toiletteseifen
in schönen
Weihnachtspackungen
bei
2.1. **Hermann Delpy,**
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

**Wirklicher Gelegenheitskauf
bis Weihnachten.**
Einige Hundert
Spätjahrs- u. Winter-Heberzieher
zu 12, 13, 14, 15, 16, 18, 20 bis 28 Mark,
reeller Werth bedeutend höher.
Einige Hundert
Jünglings- und Knaben-Paletots
zu 2 1/2, 3, 3 1/2, 4, 5, 6, 7, 8 bis 14 Mark,
reeller Werth fast das Doppelte,
Einen grossen Posten
Havelocks- u. Hohenzollern-Mäntel
zu 15, 16, 17, 18, 20, 22, 23, 25 bis 36 Mark,
reeller Werth bedeutend höher.
Einige Hundert Knaben-Anzüge
zu 2 1/2, 3, 3 1/2, 4, 5, 6, 7, 8, 9 bis 13 Mark,
reeller Werth bedeutend höher.
Schlafrocke,
reizende Sachen,
zu 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 18-32 Mark.
Alle andern Artikel werden zu bedeutend
herabgesetzten Preisen verkauft.
H. Breitbarth, Karlsruhe,
Herren- u. Knabenkleider-Fabrik,
im grossen Eßladen der Kaiser- und Lammstrasse.

Festhalle.
Morgen Sonntag den 16. Dezember, Nachmittags 4 Uhr,
Erstes Streich-Concert,
gegeben von der vollständigen vereinigten
Kapelle des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.
Direktion: Königl. Musikdir. **H. Liese.**
Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
 { Nichtabonnenten . . . 50 "

Wiener
Ringnadeln

für die neue
Frisur

in grosser Auswahl

bei

2.1.

Hermann Delpy,

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Alle Sorten

**Winter-Mützen,
Pelz-Mützen,
Plüsch-Mützen,
Stoff- u. Seiden-Mützen,
gestickte Haus-Mützen**

empfehlen in grösster Auswahl und
in jeder Preislage billigst

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstrasse 127.

Einen grossen Posten

Pelz-Teppiche

(chinesische Ziegen), abgefüttert,

180 cm lang, 70 cm breit,

zu 10, 12, 15 und 18 Mark

in allen Thierfarben empfiehlt als

besonders schönes und beliebtes

Weihnachtsgeschenk

die Pelzwaarenhandlung

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstrasse 127.

Pelz- und Plüschmützen

für Mädchen, Knaben und Kinder
empfehlen in geschmackvoller Aus-
wahl billigst

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstrasse 127.

Laubsägeholz

in prima Waare,

Laubsägekasten,

Werkzeugkasten,

Laubsägebogen,

Drillbohrer,

Ausfägetische,

Schraubstöckchen,

Vorlagen, lithogr., auf Holz,

Beschläge für Laubsägearbeiten

empfehlen zu billigen Preisen

Ph. Nagel,

Kaiserstrasse 55,

gegenüber der technischen Hochschule.

Aelteste deutsche Champagner-Kellerei.
Gegründet 1826.

Kessler-Sekt.

G. C. Kessler & Co.,
K. W. Hoflieferanten,

Esslingen.

Alleinige Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei

5.1. **J. B. Klingele Nachfolger, Karlsruhe.**

Für Weihnachten

empfehle billigst in nur ersten Fabrikaten:

Kinderwagen, die ersten Neuheiten für nächstes
Frühjahr, soeben eingetroffen,

Kinderstühle, verstellbar, hoch und nieder, in allen
bewährten Ausführungen,

Rohr-Armlehnstühle, Ruhe- und Arbeitsstühle,
sehr schön, schon zu Mk. 8.—,

Triumphstühle und Kosmos-Stühle, einfach,
schon zu Mk. 3.— das Stück,

**Kindermöbel, Tische, Bän-
chen, Stühle**, nur in Roth-
buchenholz, sehr stark,

Puppenwagen in allen Preislagen,
englische Kastenwagen,
sehr elegant und äusserst solid, schon
zu Mk. 8.— das Stück.



Mein Korb-Waarenlager

bietet in allen Artikeln, einfach und hochelegant, die günstigste Gelegenheit
zum Einkauf

Praktischer Weihnachtsgeschenke

zu billigsten aber festen Preisen.

G. Hammetter,

4.1. gegenüber der Grenadier-Kaserne.

**Krokodil Karlsruhe.
Heute Schlachttag!**

Militärverein  Karlsruhe.

Samstag den 15. Dezember d. J., Abends 7/8 Uhr, findet im grossen
Saale der Brauerei Schrempf (Colosseum), unter gefälliger Mitwirkung des
Athletenklubs „Germania“, unsere

Nuits-Feier

statt. Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen hiezu freund-
lichst ein. **Vereinsabzeichen** sind anzulegen.

Der Vorstand.

2.2.

Nur
eigenes Fabrikat,
 keine
Bazar-Waare.
Weihnachten 1894.



153
 Kaiserstrasse
Schirmfabrik
ANSELM HIRSCH
 153 Kaiserstrasse 153
 (dem Museum gegenüber)
 empfiehlt ihr
vorzügl. Fabrikat
 der neuesten
Regenschirme
 zu äußerst billigen
 Preisen.
 153, Ueberzüge, Reparaturen. 153,

Neuheiten
1895.
Sonnenschirme
Entoutcas.

Streng reelle Bedienung.

Weihnachts-Ausverkauf

zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Herbst- und Winter-Paletots

in Kammgarn, Double und Cheviot zu 16, 18, 20, 25 bis 45 Mark.

Complete Anzüge

in Duckstin, Kammgarn und Cheviot zu 16, 18, 20, 22 bis 45 Mark.

Beinkleider zu 3, 3.50, 4, 4.50, 5 bis 15 Mark,
 Lodenjoppen zu 7.50, 8, 9, 10 bis 20 Mark,
 Schlafrocke in vielerlei Stoffen und Garnierungen zu 10, 12, 14, 15, 18 bis 45 Mark,

Havelocks

und

Hohenzollernmäntel

aus bayer., Tyroler und Brünner wasserdichtem Loden,
 10 Qualitäten in 6 Farben, zu 15, 16, 18, 20, 25 bis 50 Mk.,



Knaben- u. Jünglings-Anzüge u. Pelerinen-Mäntel in allen Preislagen.

Anfertigung nach Maass.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstraße, gegenüber Hotel Erbprinz.

Billigste, feste Preise.

Eisfest!

Sonntag den 16. Dezember

findet auf der größten und schönsten Eisbahn hinter der Ackerbauschule beim Civoli ein großes

Eisfest mit Concert

statt. Abonnement für den ganzen Winter, gültig zu allen Festlichkeiten, ohne Preiserhöhung, per Stück 1 Mark.

Praktische Weihnachts-Geschenke

sind

Schuhwaaren

aller Arten.

N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.

Winter-Schuhwaaren:

Filz-Schuhe

mit Filz- und Ledersohlen,
für Kinder von 60 Pfg. an,
für Damen von 85 Pfg. an,
für Herren von 140 Pfg. an,

Tuch- und Filz-Stiefel
von Mk. 2.50 an,

**Tuch-, Schnür-, Knopf-
und Zug-Stiefel**
in größter Auswahl,

**Wiener Sammt- u. Um-
schlag-Schuhe,**

**Wiener Leder-Haus-
Schuhe**

mit Pelz gefüttert,

Kinder-Filz-Schuhe
in enormer Auswahl,

Tuch- u. Filz-Halbschuhe
von 3 Mk. an.

Niederlage

der Fabrikate der ersten deutschen
Schuhfabrik von

S. Wolf, Mainz.

≡ Größte Auswahl. ≡

Ich lasse von heute ab auf sämtliche Winterartikel
bedeutende Preisermäßigung
eintreten und mache untenstehend auf einige zu
Weihnachtsgeschenken besonders geeignete Artikel
aufmerksam.

Als Weihnachtsgeschenke

besonders geeignet, empfehle:

Filz- und Lasting-Schuhe
(Damen)

mit feinem Woll- oder Lammfellfutter,
früherer Preis Mk. 3.— bis Mk. 4.50,
à Mk. 2.— bis 3.—,

Filz-Knopfstiefel

Bchettebesatz, solid,
(Damen),

früherer Preis Mk. 8.—,
à Mk. 5.—,

Wiener Halb-Knopf- u. Zugstiefel

mit ächtem Lammfellfutter,
elegant, leicht, solid,

Tuch-Zugstiefel

mit Bchettebesatz, solid,
(Damen),

früherer Preis Mk. 7.50, jetzt Mk. 6.—,

Tuch-Damen-Schnürstiefel

mit Lederbesatz, elegant,

früherer Preis Mk. 10.— bis Mk. 12.—,
à Mk. 9.—,

Knaben-Stulpenstiefel,

Offiziers-Reitstiefel (Kalbleder).

N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.

Leder-Schuhwaaren:

Damen-Zug-Stiefel
von Mk. 3.50 an,

Herren-Zug-Stiefel, solid,
von Mk. 5.— an,

Herren-Zug-Stiefel,
doppelsohlig,
früherer Preis Mk. 10.—,
à Mk. 8.—,

Damen-Zug-Stiefel
mit Lackblatt,
früherer Preis Mk. 7.— u. 8.—,
à Mk. 5.50,

**Wiener Herren-Knopf-
Zug- u. Schnür-Stiefel**
in großer Auswahl,

Wiener Tanz-Schuhe
(Damen)

in ca. 40 Sorten von Mk. 2.50 an,

**Herren-Ball- u. Gesell-
schafts-Stiefel,**

Gummi-Schuhe.

Großes Lager von
Mädchen- u. Knaben-Stiefeln
zu den billigsten Preisen.

Für Qualität meiner
Waare leiste ich Garantie, indem
ich jeden nicht durch natürliche
Abnutzung entstandenen Schaden
umsonst reparire, event. ein
anderes Paar als Schaden-
ersatz gebe.

Erstes Spezial-Geschäft für Bildereinrahmungen.

Kunstblätter, Stiche, Photographien, Gemälde und Oeldruckbilder in größter Auswahl,
Spiegel (eigenes Fabrikat), großes Lager, außergewöhnlich billige Preise,

empfeht

A. Jägel,

Bilderrahmenfabrik und Kunsthandlung,

Markgrafenstraße 38, am Lidelplatz.

Wegen Trauerfall

bleibt mein Geschäft am

Sonntag den 16. Dezember
geschlossen.

Gustav Cahnmann, Kaiserstraße 125.

Herren-Kleider-Fabrik

Kaiserstrasse 133, **B. Bodenheimer,** Kaiserstrasse 133,
neben der kleinen Kirche, neben der kleinen Kirche.

Weihnachts-Ausverkauf.

Vorgedrückt Saison halber habe ich die Preise meiner selbstverfertigten

Herren- und Knaben-Kleider

bedeutend reduziert. — Insbesondere empfehle ich:

Havelocks

für **Herren**, mit und ohne Aermel, aus 1^a Lodenstoffen im Preise von **Mk. 15, 18, 20 bis 25.**

Pelerine-Mäntel

in Cheviot, Normal-Loden und den beliebten Kameelhaarstoffen in allen möglichen Farben von **Mk. 20 bis 48.**

Winter- und halbschwere Ueberzieher, Schlafröcke,
reizender Ausstattung,

Loden-Joppen

für Jagdliebhaber sowie für's Haus sind in enorm großer Auswahl am Lager.

Knaben-Paletots und Knaben-Pelerine-Mäntel

werden zu allen annehmbaren Preisen abgegeben.

Ebenso mache auf mein **reichsortirtes Lager**

Herren- und Knaben-Anzüge

aufmerksam und bemerke, daß dieselben aus den neuesten und solidesten Stoffen gefertigt sind.

B. Bodenheimer,

133 Kaiserstraße 133.

Um Verwechslungen vorzubeugen, bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten.